Register zum Handwörterbuch "Die Religion in Geschichte und Gegenwart", **1. Auflage 1908 - 1914** / Alf Özen ; Matthias Wolfes. Erstellt unter Mitw. von Ruth Conrad ... - Frankfurt am Main [u.a.] : Lang, 2001. - 584 S. ; 28 cm. - (Studien und Texte zur religionsgeschichtlichen Schule ; 6). - ISBN 3-631-38547-1 : EUR 75.70 [6810]

Daß wissenschaftliche Fachenzyklopädien zwar veralten aber eine vorzügliche Quelle für die Wissenschaftsgeschichte bleiben, ist keine neue Erkenntnis, und Bibliotheken, die es sich vom Platz her leisten können, belassen alle älteren Auflagen oder zumindest die eine oder andere im Informationsbestand unter der Voraussetzung freilich, daß es sich um die damals und heute maßgeblichen Werke handelt. Für Religionswissenschaft und Theologie trifft dies mit Sicherheit auf Die Religion in Geschichte und Gegenwart (RGG) und auf das Lexikon für Theologie und Kirche (LThK) zu, und nicht umsonst nützte der Rezensent, der in IFB 94-3/4-421 Bd. 1 der 3., völlig neu bearbeiteten Auflage des LThK besprach, die Gelegenheit zu einem Rückblick auf deren frühere Auflagen unter Einbeziehung anderer Enzyklopädien, darunter insbesondere der RGG2, die von 1927 – 1932 in fünf Bänden und einem Registerband erschienen war. Gerade dieser für die Benutzung großer, vielbändiger Enzyklopädien erforderliche Registerband war für die 1. Aufl. der **RGG**, die von 1909 – 1913 in fünf Bänden erschienen war und als "Kompendium der Forschungsergebnisse der religionsgeschichtlichen Richtung der liberalen protestantischen Theologie" (S. 5) vor dem Ersten Weltkrieg gilt, aus verschiedenen Gründen, über die im Vorwort auf Grund von Unterlagen im Verlagsarchiv berichtet wird, nicht zustande gekommen. Für die Schriftenreihe Studien und Texte zur religionsgeschichtlichen Schule wurde jetzt nachträglich ein Registerband erarbeitet, der folgende Teile enthält: 1. Abbildungen, getrennt nach Textfiguren und Tafeln (S. 11 – 15). 2. Autorenregister (S. 17 – 98); zu den Namen sind nach Möglichkeit das Geburts- und das Todesjahr (die Angabe fehlt nicht selten, z.T. konnte nicht einmal der Vorname ermittelt werden) sowie die Bände der **RGG** angegeben, an denen die Autoren (Autorinnen gab es nicht) mitgearbeitet haben; darauf folgen bandweise die Lemmata mit Bandnummer und Seite. 3. Stichwortregister, d.h. alphabetische Aufführung bloß der Lemmata einschließlich Verweisungen und bei langen Artikeln mit deren Gliederung unter Angabe - in eigenen Spalten - von Autorenname (nur Nachname, z.T. nur dessen Anfangsbuchstabe als Kürzel, da sich die Bearbeiter in diesem Punkt anscheinend vorher nicht abgestimmt hatten) und von Band und Seite. Es handelt sich also nicht wie beim Stichwortregister im Registerband zur 2. Aufl. der **RGG**^I um ein analytisches Register unter Einbeziehung von Begriffen und Namen aus den Artikeln; ein solches Register wäre zwar wünschenswert, aber denn doch wohl eine nachträglich nicht zu leistende Aufgabe. Dagegen hätte die Erstellung wenn schon nicht einer systematischen Übersicht, wie sie der Registerband zur RGG2 gleichfalls bot, wenigstens aber einer Sachgruppenübersicht für die Lemmata² sicherlich im Bereich des Machbaren gelegen und nicht unbeträchtlich zum Nutzen dieses Registers beigetragen. Bibliotheken, die die RGG1 im Auskunftsapparat stehen haben, werden das Register dazustellen; andere Bibliotheken, die die RRG1 nicht besitzen, werden zumindest das Register nachträglich erwerben.

Klaus Schreiber

-

¹ *Die Religion in Geschichte und Gegenwart*: Handwörterbuch für Theologie und Religionswissenschaft. – 2., völlig neubearb. Aufl. / in Verbindung mit ... hrsg. von Hermann Gunkel und Leopold Zscharnack. – Tübingen: Mohr. – Registerband / bearb. von Oskar Rühle. – 1932. - VI, 895 S.; 27 cm.

² Nach der Ankündigung des nicht zustande gekommenen Registerbandes auf der Schlußseite von Bd. 5 der *RGG1* war u.a. auch "eine systematische Übersicht" vorgesehen.

QUELLE *Informationsmittel (IFB)*: digitales Rezensionsorgan für Bibliothek und Wissenschaft http://www.bsz-bw.de/ifb